



Biotophegepreis 2013

Streuobstwiese Eickenberg

## Solinger Jäger – mehr als ein Vierteljahrhundert Paten für die Natur

Im Rahmen einer kleinen Serie stellen wir verschiedene Projekte vor, die sich um den Biotophegepreis 2013 bewarben – diesmal geht es um eine schon sehr lange bestehende Initiative aus dem Bergischen Land:

Seit über 25 Jahren arbeitet die *Stiftung zum Schutz von Tier und Natur* in Solingen für den Biotopschutz. Die Zahl der von dieser Jäger-Initiative geschaffenen geförderten und betreuten Projekte und deren Flächengröße sind beeindruckend – etwa 60 Projekte mit einer Gesamtfläche von rund 18 ha.

Derzeit wird das Grundstück *Reuber* mit rund 5000 m<sup>2</sup> beplant und bepflanzt – in Kooperation mit dem *Stadtdienst Natur und Umwelt* und der örtlichen Forstbetriebsgemeinschaft.

Kontinuität ist ein wesentliches Merkmal der

Stiftungsarbeit. Funktionierende Ökosysteme, ihre Ausgestaltung und Pflege, die Schaffung neuer, Erhaltung und Pflege bereits von der Stiftung angelegter Lebensräume – das alles ist gewiss beispielhaft.

Beispielhaft ist auch die Zusammenarbeit der im Arbeitskreis zum Schutz von Tier und Natur vertretenden Gruppen und Vereine. Dabei werden einvernehmlich Grundlagen der Arbeit inhaltlich, praktisch und fachlich besprochen und entschieden. Dies ist in der heutigen Zeit und bei den manches Mal scheinbar unüberbrückbaren Differenzen zwischen Jägern

und Naturschützern außergewöhnlich.

Aufgaben und Ziele des Arbeitskreises und der Stiftung sind:

- Pflege/Förderung des Tierschutzes, besonders der frei lebenden Tierwelt und Sicherung ihrer Lebensgrundlagen unter Wahrung der Landeskultur, des Naturschutzes, der Landschaftspflege und des Umweltschutzes in Solingen
  - Sicherung und Verbesserung des Naturhaushaltes, Schaffung, Erhaltung, Pflege und Wiederherstellung naturnaher und ökologisch vielfältiger Lebensräume für die Pflanzen- und Tierwelt.
- LJV NRW



Magerwiese Eickenberg



Wildrosenhecke Gillicher Straße